

Lebenslauf n. Referendariat - was hinein?

Beitrag von „das_kaddl“ vom 16. August 2005 15:59

Zitat

Aktenklammer schrieb am 16.08.2005 14:29:

Hallo Kaddl,
du hast auch das Thema deiner Arbeiten angegeben?

Ja. Da ich mich um Stellen als wissenschaftliche Mitarbeiterin beworben habe, hat ja die Nennung von Titel, Note, Gutachter meiner Arbeiten zumindest schonmal eine Neigung zum wissenschaftlichen Arbeiten "bewiesen" bzw. meinen evt. künftigen Arbeitgebern gezeigt, wo ich "unterwegs" bin.

Hätte ich mich als Personaltante in einem Unternehmen beworben, hätte ich die Titel nicht genannt.

Wie auch bei den anderen Punkten finde ich, gilt auch hier: deine Zielstelle bestimmt die Schwerpunktsetzung des Lebenslaufs. Würde ich mich bei einer Schule bewerben, würde ich vor allem meine bisherigen schulpraktischen, pädagogischen und fachlich relevanten Erfahrungen und Kenntnisse betonen.

LG, das_kaddl.